



Im Halbfinale war Endstation: Stefan Maiworm vom TC GW Betzdorf musste sich dem späteren Turniersieger Oscar Sabate Bretos geschlagen geben.



Im Finale oben: Die Betzdorferin Romy Kölzer eilte von Sieg zu Sieg und ließ beim Molzberg-Cup des VfL Kirchen auch im Finale gegen Martina Malmqvist nichts anbrennen.

Fotos: Perro

Nach Henkes Ausfall ist Weg für Kölzer frei

Tennis Favoriten setzen sich beim Molzberg-Cup des VfL Kirchen durch - Titelverteidiger Sabate Bretos spürt mehr Gegenwind

■ **Kirchen.** Große Überraschungen sind ausgeblieben, die Favoriten sind beim 2. DTB-Ranglistenturnier um den Molzberg-Cup ihren Rollen gerecht geworden. „Es war eine sehr gute Veranstaltung“, bilanzierte Turnierleiter Armin Hauter vom gastgebenden VfL Kirchen. „Einzig die beiden Regenunterbrechungen haben uns das Leben etwas schwer gemacht.“ Von den wetterbedingten Unterbrechungen und Verlegungen haben sich Oscar Sabate Bretos (Rochusclub Düsseldorf), der Titelverteidiger bei den Männern, und Lokalmatadorin Romy Kölzer (RTHC

Bayer Leverkusen) nicht beirren lassen, beide setzten sich auf der Kirchner Anlage durch.

Ein Selbstläufer waren die Turniersiege aber nicht. Vor allem Sabate Bretos hatte es nicht so leicht wie noch vor Jahresfrist. „Die Männerkonkurrenz war wesentlich stärker“, fand Hauter, der feststellte, dass der Mann, der für den Traditionsclub aus Düsseldorf auf den Court geht, „diesmal wesentlich mehr arbeiten musste“. Mit Stefan Maiworm hatte sich im Halbfinale auch ein heimischer Akteur dem Favoriten in den Weg gestellt, beim 2:6, 2:6 war der Mann

vom TC GW Betzdorf aber machtlos gegen seinen an Nummer eins gesetzten Kontrahenten.

Vor dem Finale war bei Sabate Bretos und seinem Gegner Mischa-Nikolai Nowicki dann Geduld gefragt. Nachdem bereits am Samstag der Regen dafür gesorgt hatte, dass die Achtelfinals in die Halle nach Wilgersdorf verlegt werden mussten, war diesmal warten angesagt. „Statt um 14 Uhr haben wir erst eineinhalb Stunden später angefangen“, sagte Hauter. Erst am Abend gegen 19 Uhr durfte der Titelverteidiger aus Düsseldorf bei der Siegerehrung das Preisgeld

und die Glückwünsche entgegennehmen.

In der Frauenkonkurrenz war eigentlich alles bereit für ein Finale der beiden heimischen Top-Spielerinnen Vanessa Henke und Romy Kölzer. Doch Henke, die für den Rochusclub Düsseldorf aufschlägt, musste nach ihrem glatten Viertelfinalsieg gegen Fabienne Schmidt aus Mülheim-Kärlich passen, eine starke Migräneattacke zwang sie, aus dem Turnier anzusteigen. „Das war natürlich schade“, sagte Turnierleiter Hauter, der aber nicht von einem Spaziergang Kölzers sprechen wollte. „Am Ende

war's natürlich eine klare Angelegenheit, aber Romys Viertelfinale war ein Match auf Augenhöhe.“

Gegen ihre Leverkusener Club-Kollegin Nina-Isabella Scholten, die an Nummer zwei gesetzt war, behauptete sich Kölzer nach zwei engen Durchgängen mit 7:5 und 7:6. Dafür gab die Lokalmatadorin im Halbfinale und im Finale zusammen dann aber nur noch drei Spiele ab. Gegen Madeline Bosnjak aus Frankfurt gewann sie mit 6:2, 6:0, ehe sie durch einen 6:0, 6:1-Sieg gegen Martina Malmqvist aus Wahlstedt den Turniersieg perfekt machte. Marco Rosbach

SG Malberg hat knifflige Aufgabe

Fußball-Rheinlandpokal A-Ligist Ahrbach wartet in Ruppach-Goldhausen

■ **Malberg.** In der ersten Runde des Fußball-Rheinlandpokals erwartet der A-Ligist SG Ahrbach/Heiligenroth/Girod am Mittwochabend um 19 Uhr auf dem Rasenplatz in Ruppach-Goldhausen den Rheinlandliga-Aufsteiger SG Malberg/Rosenheim, der souverän die sofortige Rückkehr ins Oberhaus des Fußball-Verbandes Rheinland schaffte. Nach dem letzten Vorbereitungsspiel, dem knappen 4:3-Sieg gegen den Bezirksliga-Aufsteiger VfB Wissen, und vor dem Saisonauftakt am 9. August zu Hause gegen den FC Karbach geht es für die Mannschaft der beiden Spielertrainer Michael Boll und Thomas Blum zur SG Ahrbach, die den Kreispokal Westerwald/Wied gewonnen hat und hochmotiviert sein dürfte, den Malbergern ein Bein zu stellen. Für Ahrbach muss die Marschroute „Der Pokal hat seine eigenen Gesetze“ lauten. Kann die zwei Klassen tiefer angesiedelte Heimmannschaft das Spiel lange ausgeglichen halten, dann steigen die Chancen vor heimischem Publikum. Moritz Hannappel

Daaden weiter mit Biersdorf

Korrektur Keine neue SG

■ **Region.** Die Fußballer aus Daaden bilden weiterhin eine Spielgemeinschaft mit Biersdorf – daran hat sich nichts geändert. In unserem Fußball-Magazin „Tempo, Tore, Titeljagd“ war irrtümlicherweise von der SG Daaden/Fensdorf die Rede. Die Fensdorfer gehören ihrerseits zur SG mit Steinebach und Gebhardshain.

Drei Gegner auf einen Streich

Motorsport Kart-Talent Pablo Kramer obenauf

■ **Kerpen.** Nach einer längeren Pause trafen sich auf dem Erftlandring in Kerpen wieder die besten Kartfahrer, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Auch das Team von Pablo Kramer aus Hamm (RSC Westerwaldring) griff in der Klasse „Bambini light“ an. Im Qualifying fand Pablo Kramer keine schnelle Runde und musste ins erste Rennen von Platz fünf aus starten. Nach dem Startsignal fuhr das Feld vor ihm wie an einer Perlenkette aufgereiht über die Bahn. Immer wieder versuchte Pablo Kramer, weiter nach vorne zu kommen, seine Überholversuche wussten die anderen aber immer wieder abzuwehren. Trotz schnellster Runde gelang es dem Talent vom Westerwaldring nicht, in das dichte Feld vor ihm zu fahren, sodass er nur Platz fünf verteidigen konnte.

Im zweiten Rennen kam dann die Chance für Pablo Kramer. Nachdem er auf Platz vier vorgefahren war, gelang es ihm, alle drei Fahrer vor ihm auf einen Streich am Ende einer langen Geraden zu überholen und sich innen in das Feld hinein zu bremsen. Er fuhr auf Position eins vor und konnte seinen Platz behaupten, obwohl er immer wieder von seinen Verfolgern angegriffen wurde. Im dritten Lauf startete er dann von der Pole Position und gab die Führung trotz ständiger Angriffe bis zum Schluss nicht ab. Mit dem Ergebnis wurde Pablo Kramer Tagessieger und führt die Rennserie „Boumatic Effort“ nun wieder als Gesamterster an.

Fußball überkreislich

1. Rheinland-Pokalrunde

TuS Kröv - SV Konz 3:0

Testspiele

SG Neitersen/Altenkirchen - 1. FC Niederkassel 6:3 (2:2). Tore für Neitersen: Jan-Philipp Wagner (3), Carsten Rein, Florian Dietz, Stefan Bischoff.

| | |
|---|------|
| Spfr Eisbachtal - SG Birlenbach | 10:0 |
| SG Ellingen - FV Engers | 0:8 |
| SG Puderbach - SG Andernach | 2:0 |
| TuS Gückingen - FSV Welterod | 3:1 |
| SG Herschbach-Sch. - TV Mülhofen | 1:0 |
| SG Herschbach-Sch. II - SC Berod-Wahlrod II | 0:2 |
| VfL Hamm - U 19 FC Hennef 05 | 1:8 |
| SG Daaden - VfB Niederdreisbach | 0:3 |
| Spfr Elsoff-Mittelhofen - SG Rennerod II | 9:3 |
| VfB Rotenhain-Bellingen - FSV Kroppach | 1:0 |
| SSV Hattert - SSV Weyerbusch II | 1:3 |
| SG Wied/Merkelbach - Spvgg Lautzert-O. | 1:3 |
| SV Niederfischbach II - TSV Siegen II | 2:0 |

Fußball Westerwald/Wied

1. Kreispokalrunde, Kreisligen A/B

| | |
|--|-------------------------|
| Türkiyemspor Ransbach - Niederbreitbach | 0:2 |
| SV Göllesheim - SG Marienhausen | 5:4 |
| Pudbach II - Ahrbach/Heiligenroth/G. n. E. | 3:4 |
| SV Maischeid - SV Rengsdorf | 1:3 |
| Hilalspor Selters - SG Ransbach/Baumbach | 1:2 |
| SV Roßbach/Verscheid - SG Feldkirchen/H. | 0:1 |
| SV Staudt - SG Elbert | Staudt nicht angetreten |

1. Kreispokalrunde, Kreisligen C/D

| | |
|---|-----|
| TuS Hilgert - Union Sessenbach | 0:2 |
| SV Fortuna Nauort II - Spvgg Horbach II | 1:6 |
| TSG Irlich - SV Rengsdorf II | 4:1 |

Tennis

Molzberg-Cup beim VfL Kirchen

Männer, Hauptrunde

Finale: Oscar Sabate Bretos (Rochusclub Düsseldorf) - Mischa-Nikolai Nowicki (TSC Hansa Dortmund) 6:4, 7:6.

Halbfinale: Sabate Bretos - Stefan Maiworm (TC GW Betzdorf) 6:2, 6:2; Nowicki - Peter-Robert Hodel (TV RW Rinteln) 6:4, 6:2.

Viertelfinale: Oscar Sabate Bretos - Christoph Brenner (TC BW Bad Ems) 6:1, 6:2; Stefan Maiworm - Rainer Gerhard (TC Ismaning) 6:3, 6:0; Mischa-Nikolai Nowicki - Luca Gelhardt (TC

Oberwerth Koblenz) 7:6, 6:1; Malte Möhn (Hochheimer STV) - Peter-Robert Hodel 3:6, 1:6.

Achtelfinale: Oscar Sabate Bretos - Christoph Quandel (Lüdenscheider TV) 6:1, 6:1; Kacper Boborykin (Lüdenscheider TV) - Christof Brenner 3:6, 1:6; Igor Kolaric (TC Afriso Güglingen) - Stefan Maiworm, kampfflos für Maiworm; Philipp Müller (Frankfurter TC) - Rainer Gerhard 1:6, 4:6; Mischa-Nikolai Nowicki - Johannes Hoch (TC Siegen) 6:3, 6:2; Fin Glowick (Lüdenscheider TV) - Luca Gelhardt 3:6, 0:6; Malte Möhn - Lenhard Haupt (TC Ingelheim) 6:4, 6:1; Konsantant Rudhard (TC Ingelheim) - Peter-Robert Hodel 1:6, 3:6.

Männer, Nebenrunde

Finale: Alexandru Gasca Silav (Bremer TC) - Ilya Kryvaruchka (VfL Kirchen) 7:5, 6:0.

Halbfinale: Alexandru Gasca Silav - Aaron Stahl (Rochusclub Düsseldorf) 6:4, 6:4; Timo Kötting (TC GW Betzdorf) - Ilya Kryvaruchka 5:7, 3:6.

Frauen, Hauptrunde

Finale: Martina Malmqvist (TC RW Wahlstedt) - Romy Kölzer (RTHC Bayer Leverkusen) 0:6, 1:6.

Halbfinale: Martina Malmqvist - Alexandra Bezenov (TC BW Soest) 6:4, 6:2; Madeline Bosnjak (TC Niddapark Frankfurt) - Romy Kölzer 2:6, 0:6.

Viertelfinale: Vanessa Henke (Rochusclub Düsseldorf) - Martina Malmqvist, Aufgabe Henke; Alexandra Bezenov - Linnea Malmqvist (TC RW Wahlstedt) 4:6, 6:2, 7:5; Valentina Mokrova (TC Bredeneben Essen) - Madeline Bosnjak 1:6, 2:6; Romy Kölzer - Nina-Isabella Scholten (RTHC Bayer Leverkusen) 7:5, 7:6.

Achtelfinale: Vanessa Henke - Fabienne Schmidt (TC Mülheim-Kärlich) 6:1, 6:1; Patricia Böntgen (TK RW Kempen) - Martina Malmqvist 5:7, 1:6; Alexandra Bezenov - Dana Kremer (TC Bredeneben Essen) 6:2, 6:4; Linnea Malmqvist - Michèle Erkens (TC Bredeneben Essen) 6:3, 6:4; Malin Cubukcu (TC Moers) - Valentina Mokrova, kampfflos für Mokrova; Madeline Bosnjak - Clara Kühn (TC Olympia Lorsch) 1:6, 6:1, 6:4; Romy Kölzer - Hannah Seizer (TC Doggenburg) 6:3, 6:2; Katharina Fedler (TuS Weidenau) - Nina-Isabella Scholten 0:6, 1:6.

Frauen, Nebenrunde

Finale: Michèle Erkens (TC Bredeneben Essen) - Malin Cubukcu (TC Moers), Aufgabe Cubukcu.

Halbfinale: Michèle Erkens - Charlene Müller (TEVC Kronberg) 6:1, 6:1; Hristina Dishkova (TC GW Nikolassee) - Malin Cubukcu 6:3, 3:6, 3:6.

SG Bruchertseifen/Eichelhardt triumphiert im VG-Pokal



■ **Bruchertseifen.** Der ehemalige Bezirksligist SG Bruchertseifen/Eichelhardt hat den Verbandsgemeindepokal Hamm gewonnen. Im Endspiel des Turniers setzte sich der C-Ligist mit 2:1 gegen die

Mannschaft von Vatspor Hamm aus der Fußball-Kreisliga B durch. Im Anschluss übergab Bürgermeister Rainer Buttstedt den Pokal an das erfolgreiche Team.

Fotos: Heinz-Günter Augst